

## Policy Verpflichtungen

Vulcan Energy (das Unternehmen) ist sich bewusst, dass Risiken untrennbar mit seiner Geschäftstätigkeit verbunden sind und dass die Identifizierung und das Management von Risiken für die Erreichung strategischer Ziele und Wachstum von entscheidender Bedeutung sind. Ein unzureichendes Risikomanagement kann sich nicht nur nachteilig auf das Unternehmen und seine Aktionäre auswirken, sondern auch auf Investoren, Mitarbeiter, Kunden, Lieferanten und die breitere Öffentlichkeit. Vulcan verpflichtet sich, Risiken im Rahmen seiner Risikobereitschaft und in Übereinstimmung mit seinen etablierten Risikomanagementprozessen zu managen.

Das Unternehmen verpflichtet sich zu einem systematischen Risikomanagement, um das Geschäft und die Stakeholder zu schützen. Vulcan Energy möchte dies erreichen durch:

- Förderung einer proaktiven Risikokultur, in der alle Mitarbeiter und Auftragnehmer sich befähigt fühlen, Risiken, Auswirkungen und Chancen zu identifizieren und zu melden
- Umsetzung von Risikomanagementprozessen gemäß den Risikomanagement-Richtlinien ISO 31000:2018
- Einbettung des Risikomanagements in die Entscheidungsfindung, indem sichergestellt wird, dass Risikobewusstsein und Managementpraktiken integraler Bestandteil der strategischen Planung, des Betriebs und der Unternehmensführung sind
- Unterstützung dieser Integration durch regelmäßige Identifizierung, Überprüfung, Kommunikation und Berichterstattung von Risiken und Kontrollen an alle verantwortlichen Parteien
- Anwendung von Risikobewertungsmethoden, die der Art des jeweiligen Risikos angemessen sind, wobei sicherzustellen ist, dass technische und regulatorische Anforderungen Vorrang haben, sofern zutreffend
- Einrichtung von Kontrollen zur Verringerung der Wahrscheinlichkeit und der Auswirkungen identifizierter Risiken, wobei sicherzustellen ist, dass Maßnahmen zur Risikominderung regelmäßig überwacht, überprüft und bei Bedarf verbessert werden
- Abstimmung der Risikobereitschaft des Unternehmens auf die Geschäftsstrategie von Vulcan durch klare Definition und regelmäßige Überprüfung der Risikobereitschaftserklärung, um sicherzustellen, dass diese die strategischen Ziele unterstützt und Leitlinien für akzeptable Risikoniveaus enthält
- Regelmäßige Berichterstattung an die Geschäftsleitung, den Prüfungs-, Risikomanagement- und ESG-Ausschuss sowie den Vorstand über die Ergebnisse der Risikomanagementaktivitäten

## Verantwortlichkeiten

Der Vorstand ist mit Unterstützung des Prüfungs-, Risiko- und ESG-Ausschusses für die Überwachung des Risikomanagements verantwortlich, um die Übereinstimmung mit den strategischen Zielen sicherzustellen, die Risikobereitschaft zu bestätigen, wesentliche Risiken zu überprüfen und die Wirksamkeit der Risikokontrollen zu überwachen, um ein akzeptables Risikoprofil aufrechtzuerhalten.

Das Management hat die Aufgabe, das Risikomanagement-Rahmenwerk im täglichen Betrieb umzusetzen und sicherzustellen, dass die Risikobereitschaft in die Entscheidungsprozesse integriert wird, während der CEO letztendlich für die Wirksamkeit des Rahmenwerks und dessen Übereinstimmung mit den Unternehmenszielen verantwortlich ist.

Darüber hinaus wird von allen Mitarbeitern und Auftragnehmern erwartet, dass sie Risiken in ihrem Verantwortungsbereich identifizieren, melden und managen.

## Überprüfung der Richtlinie

Der Vorstand und der Prüfungs-, Risiko- und ESG-Ausschuss überprüfen diese Risikomanagementrichtlinie jährlich oder nach einer wesentlichen Änderung des Geschäfts- oder Betriebsumfelds, um sicherzustellen, dass sie weiterhin relevant und wirksam ist.



**Cris Moreno**  
Managing Director and CEO

Reference	Approving Authority	Approved Date
PL-0796 V1	Vulcan Board	28 May 2025